

Grad der Öffnung des zukünftigen Delegiertensystems der JDAV

Antragsteller: Bundesjugendausschuss

Antragstext:

Der Bundesjugendleitertag spricht sich dafür aus, die Delegationsmöglichkeit im zukünftigen Delegiertensystem der JDAV auf alle JDAV-Mitglieder zu öffnen.

Hintergrund/Begründung:

Durch den Beschluss der neuen Mustersektionsjugendordnung am Bundesjugendleitertag 2017 wurde eine Öffnung demokratischer Mitbestimmungsmöglichkeiten für Nicht-Jugendleiter*innen auf Sektionsebene möglich gemacht. Diese Änderung stand unter dem Gedanken, dass Mitbestimmung und Mitarbeit in der JDAV nicht alleine an die Jugendleiter*innenausbildung gebunden sein darf.

Um diesen Gedanken weiterzuführen wurde der Bundesjugendausschuss durch den Bundesjugendleitertag beauftragt ein offenes Delegiertensystem zu konzipieren. Dieses soll der Sektionsjugend ermöglichen Delegierte zu wählen, die ihre Meinung am besten in den verbandlichen Gremien (Bezirks-, Landes- und Bundesjugendleitertage) vertreten. Da diese Fähigkeit nicht mit dem Besitz einer Jugendleiter*innenausbildung zusammen hängt, darf diese auch keine Voraussetzung für eine Delegation sein.

Im Beschluss des Bundesjugendleitertages 2017 wurde nicht festgelegt, wie weit diese Öffnung erfolgen soll. Deshalb soll darüber abgestimmt werden, wer zukünftig delegierbar sein soll. Der Bundesjugendausschuss schlägt hierfür alle JDAV-Mitglieder vor.